

Regionaljournal Steiermark

Zwei Verletzte nach Motorradunfällen im Murtal

Ein 63 Jahre alter Motorradlenker wurde bei einem Verkehrsunfall Montagnachmittag in Pölstal schwer verletzt.

Der 63-Jährige aus St. Pölten (NÖ) fuhr gegen 12:30 Uhr mit seinem Motorrad auf der B114 von St. Johann am Tauern kommend in Fahrtrichtung Hohentauern. In einer leichten Rechtskurve überholte der Mann mehrere Fahrzeuge. Im Zuge dieses Überholvorganges kam er mit seinem Motorrad immer weiter nach links auf die Gegenfahrbahn.

Ein entgegenkommender 66-jähriger Deutscher leitete noch eine Notbremsung ein und lenkte nach rechts aus, sodass er schon teilweise im Straßengraben fuhr. Trotz dieses Auslenkmanövers kollidierte der Motorradfahrer mit dem Pkw des Deutschen. Nach der Erstversorgung wurde der Motorradfahrer von der Besatzung des Rettungshubschraubers C14 in das UKH Kalwang geflogen. Sonst wurde beim Unfall niemand verletzt. Die B114 war im Unfallbereich rund eineinhalb Stunden für den gesamten Verkehr gesperrt, eine örtliche Umleitung bestand nicht.

Bei einem Zusammenstoß mit einem Pkw wurde Montagnachmittag ein 56-jähriger Motorradlenker in Weißkirchen unbestimmten Grades verletzt.

Der 56-Jährige aus dem Bezirk Murtal fuhr gegen 16:15 Uhr auf der B77 von Voitsberg kommend in Fahrtrichtung Weißkirchen. Zur selben Zeit war eine 32-jährige Deutsche mit ihrem Pkw auf der L504 unterwegs und wollte in die B77 einbiegen. Im Kreuzungsbereich kam es zum Zusammenstoß beider Fahrzeuge, wobei der Motorradfahrer gegen den Pkw prallte. Der Mann wurde in das LKH Judenburg eingeliefert, die Frau blieb unverletzt. Die örtlichen Feuerwehren rückten mit drei Fahrzeugen und 21 Kräften aus.